

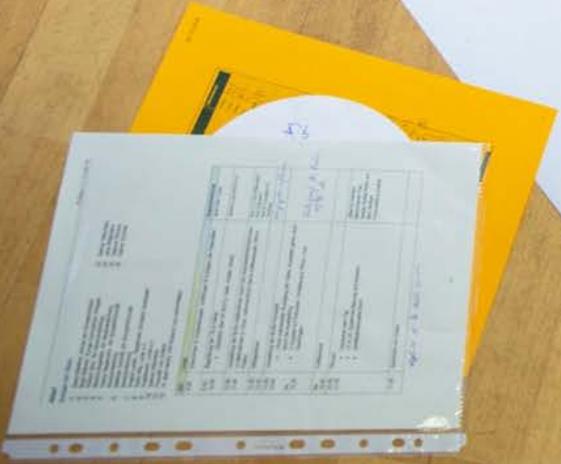
**ABSCHLUSSVERANSTALTUNG DES  
ZERTIFIKATSKURSES  
„BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG“**

29. Oktober 2018

Internationales

Begegnungszentrum in Rostock

Vom heutigen Einblick  
in den ZK BoSto  
nehme ich mit ...









Berufsorientierung an der Förderschule Sternberg

Vorbereitung auf die Arbeitswelt

Selbstbestimmung

5. Projekttag

7. Endtag

8. BO-E

Förderung

Einzel

Werk

19

20

21

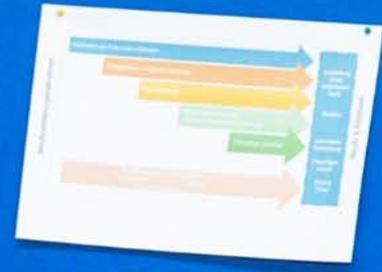
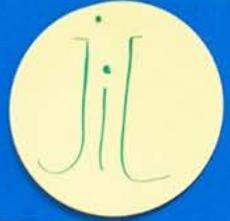
22

23

24

25

26



Name	Telefon	E-Mail	Adresse
...	...	...	...

Name	Telefon	E-Mail	Adresse
...	...	...	...

Name	Telefon	E-Mail	Adresse
...	...	...	...





# "Schule am See" - Die Zusammenarbeit der Lehrkräfte für gelingende Berufsorientierung

## Vorleser

- Wir bringen unsere Schüler bestmöglich auf die Berufs- & Arbeitswelt vor!
- Alle Kollegen beteiligen sich an der **Verbreitung der Berufsorientierung!**
- Mit externen Partnern arbeiten wir eng zusammen!
- Aktivität des geschäftlichen Lebens beteiligen sich am **Lebenserfolgsprozess der Schüler!**



## Zusammenarbeit

- **Alle Kollegen beteiligen sich an der Gestaltung der Berufsorientierung!**
  - 30 als Aufgabe der gesamten Schule (nicht aller Fachlehrer)
  - fachliche Kompetenz & fachliche Verantwortung (Lern- & Arbeitsmethodik, Lernprozesse)
  - Vorbereitung auf das „mehrwertische“ Leben → alle Fächer
  - vorhanden: Kulturkompetenz, Medienkompetenz, Sozialkompetenz, Selbstkompetenz
- NEBEN** muss immer erfolgt eine **Abstimmung (Koordinierung)**

## Kontakthierarchie, Teilzeitkollektiv, Abstimmung & Schulführer

<p><b>Lehrkräfte</b>          - Verantwortung für die Schulleitung          - Koordination der Schulleitung          - Verantwortung für die Schulleitung</p>	<p><b>Lehrkräfte</b>          - Verantwortung für die Schulleitung          - Koordination der Schulleitung          - Verantwortung für die Schulleitung</p>	<p><b>AWT</b>          - Berufliches Selbstbewusstsein          - Anforderungen der Arbeitswelt</p>	<p><b>Englisch</b>          - Die eigene Person in der Gegenwart          - „mit &amp; in“          - „in der Gegenwart“</p>	<p><b>Mathematik</b>          - Beschreibung des eigenen Lebens          - Wie wir uns selbst mit der Welt verbinden (Struktur, Schichten, Abstände)          - Die Menschheit der Welt</p>	<p><b>Deutsch</b>          - eigene Erfahrungen          - Leben im Alltag          - Empfindungen</p>
---	---	---	--	---	--

**Bildungs- & Erziehungsauftrag v. Schule**  
 Die Schule während der Schulzeit auf das gesellschaftliche Leben vorzubereiten, so dass diese aktiv & eigenverantwortlich teil an kulturellen, gesellschaftlichen, politischen, wirtschaftlichen und beruflichen Leben nehmen können.  
 (Lehrplanchauftrag 1998/2001)

**Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft & Kultur vom 01.11.2015**  
 Die Berufsorientierung erfolgt fächerübergreifend und fächerübergreifend, wobei die Lerninhalte der Fächer „mit & in“ der Berufsorientierung in ganzheitlicher Weise zu integrieren sind.  
 (Verordnung über die Berufsorientierung)













## Abschluss und Anschluss

Konzept zur Berufsorientierung an der HTL-Schule Wien



## Konzept Berufs- und Studienorientierung

Kooperative Gesamtschule Reinko/Campus Laage

Berufs- und Studienorientierung	Aufbau des Konzepts
<p>Das Konzept der Berufs- und Studienorientierung zielt darauf ab, die Schüler*innen bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen, indem sie ihre eigenen Interessen, Fähigkeiten und Werte mit den Anforderungen der Arbeitswelt und der Hochschullandschaft abgleichen.</p>	<p>Das Konzept ist in drei Phasen unterteilt: 1. Persönliches Profil, 2. Erkunden, 3. Entsch. Die Phasen sind durchgehend und miteinander verzahnt.</p>
Lehrpläne und Lernaktivitäten	Methoden und Instrumente
<p>Das Konzept ist in drei Phasen unterteilt: 1. Persönliches Profil, 2. Erkunden, 3. Entsch. Die Phasen sind durchgehend und miteinander verzahnt.</p>	
Implementierung & Evaluation	Erwartungen an die Schüler
<p>Das Konzept ist in drei Phasen unterteilt: 1. Persönliches Profil, 2. Erkunden, 3. Entsch. Die Phasen sind durchgehend und miteinander verzahnt.</p>	<p>Die Schüler*innen sollen in der Lage sein, ihre eigenen Interessen, Fähigkeiten und Werte zu erkennen und diese mit den Anforderungen der Arbeitswelt und der Hochschullandschaft abzugleichen.</p>













beitungen zu  
Maßnahmen  
zepten  
ch per  
an vhs ?



# Abschluss und Anschluss

Konzept zur Berufsorientierung an der Ostsee-Schule Wismar



Beruf und Arbeit ...  
wird ...  
Menschen zur Aus-  
bildung mit Berufswahl-  
prozess ...  
eigenen Lebensentwurf

berufliche und kollektive  
Werte und Kompetenzen  
Berufswahlprozess  
Berufswahlprozess  
Berufswahlprozess  
Berufswahlprozess

berufliche Berufswahl  
Berufswahlprozess  
Berufswahlprozess  
Berufswahlprozess  
Berufswahlprozess  
Berufswahlprozess

Übergang von Schule in  
Berufswahlprozess  
Übergang mit möglichen  
Hilfen und Rückfragen



Dokumentation  
Berufswahl







